

1. Medienmitteilung – Bern, 1. April 2008

Baumaschinen-Messe in Bern 2009: Grosse Auftritte stehen bevor

Vom 17. bis 22. März 2009 findet zum 4. Mal in Folge auf dem Gelände der BEA bern expo AG die grösste Baumaschinen-Messe der Schweiz statt.

Die Baumaschinen-Messe Bern ist die bedeutendste und grösste Schweizer Fachmesse der Baumaschinenbranche. Die Organisatoren, der Verband der Schweizerischen Baumaschinenwirtschaft VSBM und die BEA bern expo AG heissen die führenden Hersteller und Importeure mit ihren Neuheiten und Innovationen der gesamten Baubranche willkommen.

Das interessierte Fachpublikum kann sich an der Baumaschinen- Messe Bern über das breite Angebot aus der ganzen Welt informieren. Auf über 70 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentieren sich Innovationen in den Bereichen Bau- und Bergbaumaschinen, Baustoffe, Fahrzeuge, Geräte, Schalungen, Zubehör und Dienstleistungen.

Datum: 17. – 22. März 2009
Ort: Messegelände BEA bern expo AG
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag bis Sonntag: 9.00 – 16.00 Uhr

2. Medienmitteilung – Bern, 1. Dezember 2008

Die Motoren laufen sich warm

Am 17. März 2009 wird die VSBM-Baumaschinen-Messe auf dem Gelände der BEA bern expo AG in Bern eröffnet. Mit rund 200 Ausstellern auf 77 000 m² ist die Baumaschinen-Messe die mit Abstand grösste Fachmesse für Baumaschinen und Zubehör in der Schweiz. Erstmals vertreten ist der Bereich Schalungsbau.

Die Baumaschinen-Messe ist die grösste und umfassendste Schweizer Fachmesse für Baumaschinen und Zubehör. Die Messe findet unter dem Patronat des Verbandes der Schweizer Baumaschinenwirtschaft statt und gilt als Trend- und Innovationsplattform für die Schweizer Baubranche. Die Organisatoren blicken der Messe sehr zuversichtlich entgegen. Rund 200 Aussteller, darunter alle namhaften Hersteller und Importeure, werden an der Baumaschinen-Messe ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren und dabei in sieben Hallen 32 000 m² und 45 000 m² Ausstellungsfläche im Freigelände belegen. An den sechs Messetagen vom 17. bis zum 22. März 2009 werden Fachleute aus der Baubranche, Gartenbaubranche, aus Gewinnungs-, und Recyclingbetrieben, Gemeinden, Bau- und Landmaschinenbetrieben sowie von Bauzulieferern und von Dienstleistern erwartet.

Betonschalungen erstmals integriert

2009 erstmals an der Baumaschine-Messe vertreten ist der Bereich Betonschalungen. Alle namhaften Hersteller sind vertreten und präsentieren aktuelle Schalungs- und Sicherheitstechnik. Mit der Integration dieses Bereiches in die Baumaschinen-Messe sind die Messeorganisatoren für die weitere Komplettierung der Ausstellungsbereiche besorgt.

75 Jahre Verband der Schweizerischen Baumaschinenwirtschaft

Seit 75 Jahren verbindet und vertritt der Verband der Schweizerischen Baumaschinenwirtschaft (VSBM) die Interessen seiner Mitglieder, fördert die Unabhängigkeit der Branche und informiert über künftige Entwicklungen. Im VSBM sind aktuell 64 Unternehmen vertreten. Bereits seit der ersten Durchführung der Baumaschinen-Messe ist der VSBM Patronatspartner und feiert im 2009 Jahr sein 75 jähriges Bestehen.

Mediendienst

Evelyn Brodmann
Telefon +41 (0)31 340 11 50
Mobile +41 (0)79 223 78 26
Telefax +41 (0)31 340 11 10
brodmann.evelyn@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
Postfach
CH-3000 Bern 22
www.beaexpo.ch
www.baumaschinenmesse.ch

Diese Bereiche werden an der Baumaschinen-Messe abgedeckt

- Geräte, Einrichtungen und Anlagen für Materialaufbereitung, Betonherstellung und -verarbeitung
- Betonschalungen und Gerüste
- Hebezeuge, Transportgeräte und Transporteinrichtungen
- Bagger, Lade- und Planiergeräte, Bodenverdichter
- Geräte für Erd- und Gesteinsbohrungen, Verankerungen, Brunnen- und Schlitzwandbau, Rammen
- Belagsaufbereitungsanlagen, Geräte für Strassen- und Pistenbau, Geräte für Gleisoberbau
- Geräte und Einrichtungen zur Druckluftherzeugung, Hämmer- und Sprenggeräte, Maschinen für Tunnel-, Stollen- und Schachtbau
- Geräte für Fels- und Betonbearbeitung, Abbruch, Baubelüftung
- Geräte für Kanal- und Flussbau, Wasserfahrzeuge, Umwelttechnik, Restbeton- und Bauschuttrecycling
- Einrichtungen und Ausrüstungen für Baustellen, Werkhöfe und Büros
- Spundbohlen, Profilstahl, diverse Maschinen und Geräte
- Dienstleistungen, welche für die Bauwirtschaft von Bedeutung sind

Baumaschinen-Messe

17. bis 22. März 2009

www.baumaschinenmesse.ch

Mediendienst

Evelyn Brodmann
Telefon +41 (0)31 340 11 50
Mobile +41 (0)79 223 78 26
Telefax +41 (0)31 340 11 10
brodmann.evelyn@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
Postfach
CH-3000 Bern 22
www.beaexpo.ch
www.baumaschinenmesse.ch

3. Medienmitteilung – Bern, 16. Februar 2009

Baumaschinen-Messe bis auf den letzten Quadratmeter belegt.

Grosses passiert an der Baumaschinen-Messe vom 17. bis 22. März 2009 in Bern. Über 220 Aussteller werden Trends und Innovationen aus der Schweizer Baubranche präsentieren. Beeindruckend ist neben der geballten Fachkompetenz auch die Fläche: bei der Baumaschinen-Messe 2009 ist jeder Quadratmeter Ausstellungsfläche belegt. Die 77 000 m² entsprechen der Fläche von 11 Fussballfeldern. Damit ist die Baumaschinen-Messe die mit Abstand grösste Fachmesse für Baumaschinen und Zubehör in der Schweiz.

Die Baumaschinen-Messe setzt neue Massstäbe: Mehr als 220 Aussteller werden auf 77 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche Trends und Innovationen der Schweizer Baubranche präsentieren. Dies ist eine deutliche Steigerung gegenüber der letztmaligen Durchführung im 2005. Und: Damit ist der Messeplatz der BEA bern expo AG restlos gefüllt. «Diese Situation hatten wir noch nie. Wir haben jeden freien Quadratmeter genutzt und hätten eigentlich noch mehr Fläche benötigt, um auf alle Wünsche der Aussteller eingehen zu können», so Rolf Krähenbühl Messeleiter der BEA bern expo AG. Die Ausstellungsfläche entspricht 2009 rund 11 Fussballfeldern. Die Baumaschinen-Messe ist die nationale Plattform für Produkteneuheiten und Dienstleistungsinnovationen im Baugewerbe. Erstmals an der Messe vertreten ist der Bereich Betonschalung. Mit der Integration des Schalungsbaus sorgen die Messeorganisatoren für die weitere Komplettierung des Angebots an der Baumaschinen-Messe.

Logistische Herausforderung

Damit die Anlieferung Baumaschinen den übrigen Verkehrsfluss und den Messeaufbau nicht behindert, muss seitens der Aussteller ein genauer Ablaufplan eingehalten werden. Ab Anfang März 2009 wird auf der Autobahnraststätte Lindenrain östlich von Bern ein Checkpoint eingerichtet und die Einfahrt der Transporte nach Bern koordiniert. Rund 10 % der Transporte sind als Ausnahmetransporte deklariert, welche meist durch die Polizei begleitet werden.

Die Baumaschinenmesse findet vom 17. bis am 22. März 2009 auf dem Messegelände der BEA bern expo AG statt. Die Messe richtet sich primär an Fachleute aus der

Baubranche, aus Gärtnereien und Gartenbaubetrieben, Land- und Forstwirtschaftsbetrieben, Dienstleistungs- und Bauberatungsunternehmen aber auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Die Ausstellungsbereiche der Baumaschinen-Messe

- Geräte, Einrichtungen und Anlagen für Materialaufbereitung, Betonherstellung und -verarbeitung
- Betonschalungen und Gerüste
- Hebezeuge, Transportgeräte und Transporteinrichtungen
- Bagger, Lade- und Planiergeräte, Bodenverdichter
- Geräte für Erd- und Gesteinsbohrungen, Verankerungen, Brunnen- und Schlitzwandbau, Rammen
- Belagsaufbereitungsanlagen, Geräte für Strassen- und Pistenbau, Geräte für Gleisoberbau
- Geräte und Einrichtungen zur Druckluftherzeugung, Hämmer- und Sprenggeräte, Maschinen für Tunnel-, Stollen- und Schachtbau
- Geräte für Fels- und Betonbearbeitung, Abbruch, Baubelüftung
- Geräte für Kanal- und Flussbau, Wasserfahrzeuge, Umwelttechnik, Restbeton- und Bauschuttrecycling
- Einrichtungen und Ausrüstungen für Baustellen, Werkhöfe und Büros
- Spundbohlen, Profilstahl, diverse Maschinen und Geräte
- Dienstleistungen, welche für die Bauwirtschaft von Bedeutung sind

Mediendienst

Evelyn Brodmann
Telefon +41 (0)31 340 11 50
Mobile +41 (0)79 223 78 26
Telefax +41 (0)31 340 11 10
brodmann.evelyn@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
Postfach
CH-3000 Bern 22
www.beaexpo.ch
www.baumaschinenmesse.ch

4. Medienmitteilung – Bern, 6. März 2009

Die Baumaschinen rollen nach Bern

Am 17. März 2009 öffnet die Baumaschinen-Messe 2009. Bereits jetzt ist der Aufbau auf dem Messegelände der BEA bern expo AG in vollem Gange. Über 220 Aussteller werden Trends und Innovationen aus der Schweizer Baubranche präsentieren. Damit die grösste Schweizer Fachmesse für Baumaschinen und Zubehör eröffnet werden kann, ist eine logistische Meisterleistung nötig: Noch nie war die Baumaschinen-Messe so gut besetzt wie 2009.

Bagger, Krane, Pneu-lader, Lastwagen: Auf über 77 000 Quadratmetern werden an der Baumaschinen-Messe die Neuigkeiten der Schweizer Baubranche präsentiert. Ab dem 2. März 2009 sind über 1 200 Transporte, zum Teil durch die Polizei begleitet, bei der Messeleitung angekündigt. Rolf Krähenbühl, Messeleiter der Baumaschinen-Messe: «Wir planen die Anlieferungen nach einem Tropfensystem. Alle Aussteller melden ihre Transporte an und erhalten ein Zeitfenster zur Einfahrt.» Für alle Aussteller, welche aus nördlicher Richtung via A1 nach Bern fahren, ist ein Meldestop beim Autobahn-Ausstellplatz Lindenrain zwingend.

«Damit sich die Aussteller während des Messeaufbaus nicht gegenseitig blockieren und auf den Autobahnen rund um Bern keine Verkehrsbehinderungen entstehen, ist diese genaue logistische Planung unabdingbar.» so Rolf Krähenbühl.

Die Baumaschinenmesse findet vom 17. bis am 22. März 2009 auf dem Messegelände der BEA bern expo AG statt. Die Messe richtet sich primär an Fachleute aus der Baubranche, aus Gärtnereien und Gartenbaubetrieben, Land- und Forstwirtschaftsbetrieben, Dienstleistungs- und Bauberatungsunternehmen aber auch an die interessierte Öffentlichkeit.

5. Medienmitteilung – Bern, 24. März 2009

Rekorde an der Baumaschinen-Messe

In jeder Hinsicht war die Baumaschinen-Messe 2009 ein voller Erfolg: Mit einem Besucherrekord, mehr Ausstellern und mit einer bis auf den letzten Quadratmeter ausgebuchten Ausstellungsfläche. Die grösste Schweizer Messe für Baumaschinen und Zubehör war ein Publikumsmagnet für Fachleute aus der Schweizer Baubranche. Die BEA bern expo AG als Veranstalterin und die 235 Aussteller zeigten sich mit dem Verlauf der Messe und dem Besucherrekord sehr zufrieden.

Gelb, Blau, Rot und Orange leuchteten die Baumaschinen während sechs Tagen auf dem Messegelände der BEA bern expo AG. Am vergangenen Sonntag ging die Fachmesse für Baumaschinen und Zubehör zu Ende. Mit 235 Ausstellern war das Messegelände mit 77 000 Quadratmetern bis auf den letzten Platz belegt. Über 26 000 Besucherinnen und Besucher, vorwiegend aus dem Baugewerbe und verwandten Branchen, wurden an den sechs Messetagen gezählt. Dies entspricht einem Zuwachs von 22 Prozent gegenüber der letztmaligen Durchführung im Jahr 2005.

Baumaschinen-Messe als logistische Herausforderung

«Diesmal wurde es richtig eng», so Messeleiter Rolf Krähenbühl. Damit meint er nicht nur den Besucherandrang, sondern die Baumaschinen-Messe an sich. Der verfügbare Platz auf dem Messegelände wurde zu 100 Prozent ausgeschöpft. Der Auf- und Abbau der Aussteller basierte auf einer detaillierten Planung. Diese Planung beinhaltet sowohl die zeitliche gestaffelte Ankunft der Aussteller wie auch die zentimetergenaue Platzierung der Tonnen schweren Baumaschinen auf dem Messegelände der BEA bern expo AG. Damit die Last der Baumaschinen in den Messehallen und im Freigelände optimal verteilt werden konnte, mussten bei der Planung der Messe auch externe Statiker beigezogen werden.

Zufriedene Aussteller

Ebenfalls sehr zufrieden zeigte sich die grosse Mehrheit der ausstellenden Unternehmen. Die Messe hat neben ihrem Anspruch als Bühne für Branchentrends und Neuheiten auch

die Funktion als Netzwerkplattform erfüllt. Messeleiter Krähenbühl: «Die Baumaschinen-Messe in Bern hat sich als Branchentreffpunkt etabliert. Für uns ist diese Entwicklung sehr wichtig und wertvoll. Wir sind glücklich, dass das Fachpublikum die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch nutzt.» Erstmals war der Bereich Betonschalungen an der Baumaschinen-Messe vertreten. «Mit dieser Integration sorgten wir für die weitere Komplettierung des Angebots an der Baumaschinen-Messe», so Krähenbühl.

Gute Aussichten in der Baubranche

Der Verband der Schweizerischen Baumaschinenwirtschaft (VSBM) blickt optimistisch in die Zukunft. VSBM-Präsident Stephan Zahner dazu: «Die trüben Konjunkturaussichten konnten dem Baugewerbe bisher wenig anhaben. Die Auftragslage und die Auslastung in der Schweizer Baubranche sind weiterhin gut. Das haben uns auch die Reaktionen der Aussteller und der Besucher bestätigt.»

Mediendienst

Evelyn Brodmann
Telefon +41 (0)31 340 11 50
Mobile +41 (0)79 223 78 26
Telefax +41 (0)31 340 11 10
brodmann.evelyn@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
Postfach
CH-3000 Bern 22
www.beaexpo.ch
www.baumaschinenmesse.ch